



Schuldokumenta 2.0 - TRASH-ART -

PROJEKT 2012/2013

DER JAHRGANGSTUFEN 5 - 10 DER

- 🕒 Beruflichen Schulen/Butzbach
- 🕒 Gabriel-Biel-Schule
- 🕒 Mittelpunktschule Oberer Hüttenberg
- 🕒 Schrenzerschule
- 🕒 Stadtschule
- 🕒 Weidiggymnasium

in Kooperation mit der Kinder- und
Jugendarbeit / Jugendbahnhof Butzbach

Entwurf

Dr. med. Bernhard STIER

Wetzlarer Str. 25
35510 Butzbach
Tel.: 06033 6111
Email: bstier@t-online.de

Olaf HÖRSCHELMANN

Fachbereichsleiter Ortsbeiräte/Sport
– Hessentagskoordinator,
Email: olaf.hoerschelmann@stadt-butzbach.de

INHALTE

der Jahrgangsstufen 5 - 10 der.....	1
<i>Inhalte</i>	2
<i>Vorbemerkung</i>	4
<i>Idee</i>	4
<i>Motto</i>	5
<i>Schul-übergreifende Ziele</i>	5
<i>Zielgruppe</i>	6
<i>Das Projekt</i>	6
Im Zentrum steht:.....	6
<i>Rahmenprogramm / Beiprogramm</i>	7
Beispiele nachfolgender Aktivitäten.....	7
<i>Inhalte / Umsetzung</i>	7
Schulen.....	7
Stadt Butzbach.....	7
<i>Nachhaltigkeit</i>	8
Projektbegleitung durch Pressearbeit.....	8
Dokumentation.....	8
Nachfolgeprojekte.....	8
<i>Kosten / Nutzen</i>	9
Kosten (direkt).....	9
Nutzen.....	9

Schulen.....	9
Land/Stadt.....	9
Jugendliche	10
ECKPUNKTE.....	11
Veranstalter.....	11
Versicherung.....	11
Internet.....	12
PROJEKTTEAM (Stand 10.05.2012).....	12



Einfall statt Abfall – Wenn Müll zur Kunst wird

VORBEMERKUNG

Dieses Infoskript dient der Information der Interessenten und Interessentinnen am Projekt „Schuldokumenta 2.0“ und soll einen ersten Eindruck von diesem Projekt vermitteln. Parallel hierzu existiert ein fortgeschriebenes Konzept, welches allen Beteiligten zu jeder Zeit Einblick in den momentanen Stand des Projektes bietet. Für Rückfragen steht jederzeit Herr Dr. med. Bernhard Stier, als Ideengeber des Projektes unter der Email: bstier@t-online.de zur Verfügung.

IDEE

SCHULDOKUMENTA 2.0 - eine Bilder- und Skulpturenausstellung (ggf. kombiniert mit Theater und Performance) von Mittelstufen-Schülern/Innen Butzbacher Schulen in Butzbach zum Thema „Kunst aus Abfall“. Angestrebt werden dadurch (siehe auch „Ziele“):

- In unserer abfallreichen Zeit – Stichwort: „Wegwerfgesellschaft“ - die Schüler und Schülerinnen für die lebenswichtige Ressource „Umwelt“ zu sensibilisieren und die Ressource „Ab-Fall“ erfahrbar zu machen – dabei die Kreativität und Phantasie, die dieser Altersgruppe innewohnt nutzen um Denkpfähle zu setzen
- Die Arbeit der Schüler/Innen einem größeren Publikum bekannt zu machen und dabei zum Nachdenken anregen.
- Schule als Ideengeber in Gemeinde wirksam werden zu lassen
- Förderung der fächerübergreifenden Kooperation innerhalb der Schulen
- Kooperationen der Schulen miteinander (Synergien nutzen) - Vernetzung
- Die Beziehung von Schule und Gemeinde und zur Industrie zu fördern
- Schulen unterstützen in ihrer Öffnung und Außendarstellung
- Ressourcenstärkung im Sinne der Primärprävention

Dass Projekt basiert auf einem erfolgreich durchgeführten Pilotprojekt „Wer’s glaubt“ während der Hessentage in Butzbach 2007 und der 1. Schuldokumenta 2008/2009.

.....

MOTTO

Das MOTTO bildet den Oberbegriff für alle sich um die im Zentrum stehende Kunstaussstellung gruppierenden Aktivitäten.

TRASH ART

Es ist daran gedacht dieses Projekt zu einem späteren Zeitpunkt auf die Schulen der weiteren Umgebung von Butzbach (Wetteraukreis /Hochtaunuskreis ,....) auszudehnen.

SCHUL-ÜBERGREIFENDE ZIELE

- Die Phantasie und Kraft der Jugendlichen, die gerade in diesem Alter vorhanden ist, in gestalterischer Weise umsetzen zu lassen und ihr ein Forum zu geben. Jugendliche geben in ihrer Sichtweise ganz wesentliche Impulse für gesellschaftliche Blickrichtung. Gleichzeitig bahnen von positiver Auseinandersetzung mit „Andersartigkeit“.
- Ressourcenstärkung durch Selbstwerterfahrung, Erfahrung sozialer Verantwortung und Leistungserfahrung
- Förderung der Außendarstellung der Schulen:
 - schulische Aktivitäten der Gemeinde (Stadt, Land..) noch mehr bekannt zu machen,
 - die Schulen stärker in die Gemeinde einzubinden und ihre Produktivität auch den „Nicht-Angehörigen,, einer Schule deutlich zu machen.
- Stärkung der Integration und des „Miteinander“
- Die kulturelle Kraft der Schulen zum gegenseitigen Nutzen für Schulen, Stadt und Land deutlich zu machen
- Förderung fächerübergreifender Kooperationen

- Neue Kooperations- und Beziehungsstrukturen fördern sowohl der Schülerinnen und Schüler wie auch der Schulen untereinander, Schulen öffnen und in Beziehung zur Gemeinde bringen
- Das Bildungssystem stärken und fördern (auch finanziell)
- Die Attraktivität der Stadt stärken
- Synergien nutzen und nachhaltige Kooperationen, auch mit der Industrie und anderen Sponsoren fördern
- Die Ressourcen der Schulen im Hinblick auf andere Schwerpunkte (z.B. Werbung und Pressearbeit) zu Nutzen und einzubinden

ZIELGRUPPE

- Primäre Zielgruppe: die Jugendlichen selbst
- Jugendliche, die nicht primär mit dem Projekt zu tun haben
- Eltern, Öffentlichkeit
- Andere Schulen
- ...

DAS PROJEKT

IM ZENTRUM STEHT:

DOKUMENTATION des künstlerischen Schaffens der Schulen in Form von Darbietungen und einer Kunstausstellung

Konzept: In Zusammenarbeit von Kunstlehrern und Pädagogen anderer Fachbereiche werden von Schülern und Schülerinnen der Mittelstufenklassen (Sekundarstufe I - ~ 5. – 10.Klasse) sämtlicher entsprechender Schulen Butzbachs Gemälde und/oder bildhauerische Werke /Aktionen zum Thema „TRASH-ART“ (z.B. im Rahmen des Lehrplans) erstellt, die während einer „Schuldokumentawoche“ in Butzbach ausgestellt werden.

RAHMENPROGRAMM / BEIPROGRAMM

Den Beginn dieses gemeinsamen Projektes zwischen den Butzbacher Schülern /Innen, den Kunstlehrern/Innen und u.a. der Musikschule/Butzbach könnte ein großes Eröffnungskonzert bilden. Hierbei sollen das Motto und die Wünsche der Jugendlichen ausschlaggebend sein.

BEISPIELE NACHFOLGENDER AKTIVITÄTEN

- Künstler aus dem Bereich Butzbach und Umgebung bieten spezielle Workshops an
- Museumspädagoginnen und Pädagogen z.B. aus Frankfurt bieten Workshops und Vorträge an
- Es findet eine Talkrunde statt
- Theater- und Musikaufführungen mit Bezug zum Motto (aus dem „Bestand“ der Schulen!)
- Bühnenbildnerinnen und Bühnenbildner bieten Workshops und Mitmachaktionen an
- ...

INHALTE / UMSETZUNG

SCHULEN

- In den Schulen soll die Thematik von den Kunstlehrern aufgegriffen werden und zum Gegenstand einer Kunstepoche gemacht werden, in der Schüler und Schülerinnen das Motto aufnehmen und unter Anleitung der Kunstpädagogen/Innen, ggf. in Kooperation mit anderen Fachbereichen in künstlerischer Art bearbeiten.
- Dieses Projekt ist auf jeden Fall überkonfessionell /fachübergreifend und schulformübergreifend angelegt.
- In Kooperation mit anderen Fachlehrern und der Schulen untereinander können Inhalte vertieft werden
- ...

STADT BUTZBACH

- ist mit Herrn Olaf Hörschelmann und Frau Beate Sailer in das Projekt eingebunden
- ...

NACHHALTIGKEIT

Die Nachhaltigkeit des Projektes konnte durch

- a. die einstimmig beschlossene Fortsetzung und
- b. weitere ähnliche Projekte, die in der Idee auf der Schuldokumenta basieren,

unter Beweis gestellt werden.

PROJEKTBEGLEITUNG DURCH PRESSEARBEIT

Über einen Onlinebeauftragten wird das Projekt in seinen einzelnen Schritten begleitet. Dabei soll auch angestrebt werden in Kontakt mit den SchülerInnen der Schulen diese Arbeit zu gestalten (Schülerredakteure, Kontakt mit Schülerzeitungen, Werbefirmen der Schulen ... etc.). Die Website www.-schuldokumenta.de wird einen allgemeinen Überblick über das Projekt bieten. Hier wird das Projekt allgemein vorgestellt, die Sponsoren präsentiert, die wesentlichen Termine genannt und auf die entsprechenden Unterseiten und Nachrichten auf den Seiten der Schulen verwiesen.

Auf dem Weg zum Eröffnungstag werden viele Kontakte geknüpft, Kooperationen initiiert und ein größeres Projekt zusammen umgesetzt und viele Aufgaben dabei bewältigt. An die Erfahrungen des mit der 1. Schuldokumenta gemeinsam Erreichten sollte unmittelbar angeknüpft werden. Dabei besteht die alte Planungsgruppe und das alte Planungsteam unverändert weiter.

DOKUMENTATION

Es wird angestrebt, dass seitens der Schulen eine begleitende Dokumentation des Projektes erstellt wird. Diese lässt später die Herangehensweise für Außenstehende besser nachvollziehen und dient für Nachfolgeprojekte als Arbeitsgrundlage. Außerdem kann somit noch besser den Besuchern eine Vorstellung über die Entstehung des Projektes vermittelt werden.

NACHFOLGEPROJEKTE

- Unabhängig von der Schuldokumenta hat nach gleichen Prinzipien die 1. Butzbacher Mathe-Dokumenta in Kooperation mit dem Mathematikum/ Giessen im Schuljahr 2010/2011 stattgefunden.
- ...

KOSTEN / NUTZEN

KOSTEN (DIREKT)

- Die Kostenkalkulation findet sich in einer gesonderten Excel-Tabelle. Es wird darauf geachtet, dass dieses Projekt kostenneutral für die Schulen durchgeführt wird.

NUTZEN

SCHULEN

- Werbung und Außendarstellung für schulische Aktivitäten /Kreativität
- Kontakt und Kooperation mit außerschulischen Institutionen
- Finanzieller Benefit
- Nutzung von Synergien
- ...

LAND/STADT

- zeigt funktionierenden Umgang zwischen den Schulen und der Stadt
- zeigt Integrationsbemühungen und Bürgerverständigung auf
- bekommt kulturellen Zugewinn
- steigert die Attraktivität nach außen
- Beteiligte am Projekt identifizieren sich vor, während und im Anschluss an die Schuldokumenta mit Butzbach

- Durch Fortbestehen der Projektgruppe können in Zukunft dieses und ähnliche Projekte initiiert werden
- Förderung der Kooperationsstrukturen / Vernetzung unterschiedlicher Institutionen
- ...

JUGENDLICHE

- große und prominente Plattform für selbst Erarbeitetes – Jugendliche kommen mit ihrer Kreativität zu Wort / finden sich in der Schuldokumenta als produktive Gruppe wieder
- arbeiten konzentrierter auf ein Ziel hin
- kommen mit anderen Jugendlichen aus anderen Schulen in Kontakt
- aufgabenorientierte Auseinandersetzung mit einem definierten Thema
- Anreiz durch öffentlichen Darstellung
- Förderung von Schülerprojekten
- Förderung der Peer-to-Peer Education
- Ressourcenstärkung
- ...

ECKPUNKTE

VERANSTALTER

Die Fördervereine aller Butzbacher Schulen

- **Förderverein an der Beruflichen Schule Butzbach**, 35510 Butzbach, Emil-Vogt-Str 8

Sparkasse Oberhessen (BLZ 518 500 79) Kto.1002422
- **Förderverein der Schrenzerschule Butzbach**; 35510 Butzbach, Emil-Vogt-Str 6,

Sparkasse Oberhessen, (BLZ 518 579) Kto: 6000851
- **Verein zur Förderung lern- und sprachbehinderter Kinder Butzbach e.V.**, 35510 Butzbach, August-Storch-Straße 5;

Sparkasse Oberhessen (BLZ 518 500 79) Kto. 200 12 33
- **Förderverein der MPS Oberer Hüttenberg**, 35510 Butzbach, Schulstr. 1

Sparkasse Oberhessen (BLZ 518 500 75) Kto. 13002002 / Volksbank Butzbach (BLZ 518 614 03) Kto. 1835700
- **Verein zur Förderung der Weidigschule Gymnasium Butzbach e.V.**, 35510 Butzbach, Im Vogelsang 8

Sparkasse Oberhessen (BLZ 518 500 79) Kto. 1025112
- **Förderverein der Stadtschule Butzbach**, 35510 Butzbach, August-Storch-Str. 9

Sparkasse Wetterau (BLZ 51850079) Kto. 1013629

VERSICHERUNG

Die Schuldokumenta ist eine schulische Veranstaltung. Damit sind alle Schüler-Innen und LehrerInnen über die HUV versichert.

INTERNET

www.schuldokumenta.de als statische Seite mit Verlinkung zu Stadt Butzbach und den teilnehmenden Schulen

PROJEKTTEAM (STAND 10.05.2012)

⌚ **Berufliche Schulen Butzbach:**

Frau Cornelia Waitz-Dahl / Email cornelia waitz-dahl waitz.dahl@googlemail.com

⌚ **Gabriel-Biel-Schule:**

Frau Claudia Dornseifer / Email: claudia.dornseifer@hotmail.de

Frau Jeschke Email: kim.jeschke@yahoo.de

⌚ **MPS-Oberer Hüttenberg:**

Frau Karin Quade / Email: info@karin-quade.de / Herr Günther Wachter / Email: fritsch-wachter@t-online.de / Herr Lind-Langer, Email: lind-langer@gmx.de

⌚ **Schrenzerschule:**

Herr Dieter Hoffmann / Email: c.d.hofmann@gmx.de

Herr Andreas Weiss / Email: andreas.weiss@scbz.butzbach.schulverwaltung.hessen.de

⌚ **Stadtschule Butzbach:**

Frau Martina Störkel / Email: m.stoerkel@gmx.de

Frau Gabel-Harth (ab 12.11.08) / Email: yatiag@t-online.de

- **Weidiggymnasium:** Herr Hans Hofmann / Email: hans.hofmann@web.de

⌚ **Kinder- und Jugendarbeit Butzbach:**

Frau Beate Seiler – Fachdienst 2 Familie und Soziales / Email: beate.seiler@stadt-butzbach.de

- **Musikschule Butzbach:** Frau Adloff Email: adloff@musikschule-butzbach.de

- **Herr Olaf Hörschelmann** – Fachbereichsleiter Ortsbeiräte/Sport – Hessentagskoordinator, Email: olaf.hoerschelmann@stadt-butzbach.de

- **Dr.med. Bernhard Stier**, Kinder- und Jugendarzt / Email: bstier@t-online.de

